MONOPOL

RESTAURANT. Ecke der Liebig- u. Nürnberger Strasse.
Heute Abend 7 Uhr **Frei-Concert** der neuen
Oesterreichischen Concert-Capelle
in Uniform. Unter gütiger Mitwirkung des **Geigen-Virtuosen** Georg Sternel, 10 Jahre alt.

Zum Münchner Pschorr.
Heute Schweinschlachten.
Wurst u. Suppe auch außer dem Hause. H. Müller, Albertstraße 6.

Restaurant u. Café „Bamberger Hof"
Heute Schweineschlachten.
Früh: Weißfleisch u. Kesselwurst. Abends: Frische Wurst ꝛc. O. Ehlers.

● F. Hempel's Restaurant, neben der Hauptpost. ●
Heute Schlachtfest.

Zill's Tunnel, Barfussgässchen 9.
Heute Schlachtfest.
NB. Wurst und Wurstsuppe auch außer dem Hause.

Gust. Winkler's Döllnitzer Gosen-Stube,
Emilienstraße Nr. 48.
Heute **Schlachtfest.**
Früh ½9 Uhr Weißfleisch, Mittags und Abends frische Wurst.
Crostitzer Lagerbier und Döllnitzer Gose hochfein.

Seidel's Restaurant,
13, Sebastian Bachstraße 13.
Heute Nachmittag Schlachtfest.
Kegelbahn, sowie Gesellschaftszimmer noch einige Tage in der Woche frei.
Achtungsvoll Aug. Seidel.

Culmbacher Bierhalle,
3 Hainstraße 3.
Heute Mittag und Abends selbstgepökelte
Schweinsknochen.
Bier wie bekannt **hochfein.** A. Schöpfel.

Prager's Biertunnel. Heute Schweinsknochen echt Bayer. u. f. Crostitzer Lagerbier empfiehlt Ernst Vetters.

Coburger Hof,
Windmühlenstraße 11.
Vorzügl. Mittagstisch in ½ und ¼ Port. Biere von Riebeck & Comp. hochf.
Gewählte Abendkarte. Stamm zu jeder Tageszeit.
Comfortable Logis, Kegelbahn, 1 Gesellschaftszimmer, 80 Pers. fassend, frei.
Um zahlreichen Zuspruch bittet W. Schmieder.

Katharinenstraße 25, part., 1. u. 2. Et.
Winkler's Museum
Freitag, den 12. December
Damentag.
Erklärungen durch Frau Röiz-Winkler.

CACAO
mit Gebäck 20 ₰. **Chocolade** mit Schlagsahne und Gebäck 25 ₰ empfiehlt die **Conditorei**
H. Hartmann
dem Hauptpostamt gegenüber.

Echtes Klosterbräu
vom Kloster Langbein in Bayern (weltberühmt seiner Güte wegen), ¼ Liter 17 ₰.
Burgstraße 9, Gr. Hirschlapf.
Speisen frisch u. billig. Heute **Bayrische Lederknödel.**

Culmbacher Bierhaus,
3 Grimmaische Strasse 3,
C. Fehse,
Restaurant parterre und 1. Etage.
Heute Schlachtfest.
Hochf. Culmb. Exportbier von Math. Hering 1, 15 Fl. 3 ℳ frei Haus. D. O.

Heute Schlachtfest.
G. Wieprecht, Thonberg.

Frankf. Apfelwein-Stube,
Wilh. Kämpf,
Zeitzer Str. 7.
Heute
Schweinsknochen.
Stückpfelwein Glas 15 ₰.

Speise-Halle, Katharinenstr. 19 Heute Klösse.

Kräftig. **Privat-Mittagessen.** Gemüse, bis 75 ₰, nahe Roßplatz, wünsche täglich abholen zu lassen. G. Off. u. F. 30 Exp. d. Bl. erb.

1456 Mark
in einer Brieftasche, 12 **100-Markscheine, 206 ℳ in Coupons,** 1 **50-Markschein** gestern vom Berliner Bahnhof nach dem Brühl **verloren gegangen.** Der ehrliche Finder wird dringend gebeten, da es einen armen Mann betrifft, selbige gegen sehr gute Belohnung abzugeben auf dem
Polizeiamt Wächterstraße.

Ein **braunes Damenportemonnaie** mit 15 ℳ und circa 50 ₰ wurde auf dem Wege vom Alten Theater bis zu Bonorand verloren. Es wird höfl. gebeten, es gegen hohe Belohn. zurückzugeben Dorotheenstraße 5, Restaurant.

Verloren wurde Mittwoch vom Fleischplatz bis innere Stadt **ein Portemonnaie,** enthaltend circa 5 ℳ. Gegen Belohnung abzugeben Kaiser Wilhelmstraße 4, 2. Et.

Verloren wurde am Mittwoch Abend im Neuen Theater von einer Dame ein **Portemonnaie** mit Inhalt. Gegen Belohnung abzugeben Rankhäder Steinweg 46, part. r.

Verloren Mittw. Nachm. bei Stadt **Portem.** m. Geld, Schlüssel ꝛc. G. B. abz. Gewandg. 5, III. r.

Verloren ein Portem. mit Geld u. Schlüssel am Dorotheenpl. G. Bel. abz. Zimmerstr. 5, p. r.

Verloren Spätzgen, Pleinair (Leihbibliothekband). Abzugeben geg. Belohnung bei **Franz Ohme,** Universitätsstraße 3.

Verloren ein **Strickbeutel** mit Taschentuch, Brille, Arbeit, Schlüssel. Abzugeben gegen Belohnung Eidonienstraße 19b, 2. Et.

Ein **Kinderschlittschuh verloren.** Bitte abzugeben Constantinstraße 3, 3. Etage r.

Schlüssel, an Riemen hängend, verloren. Gegen Bel. abzugeben Schrebergäßchen 1, I.

---

3 Mark Belohnung
Dem, der die auf dem Wege vom Bayerisch. Bahnhofe nach der Zeitzer Straße abhanden gekommene **Schrotleiter** zurück erstattet.
Kohlgartenstraße 8.

Gr. Hundemilk. verl. G. B. Albertstr. 25b, Sommer.

Bekanntmachung.
Als gerichtlich bestellter Verwalter des Nachlasses des am 17. October a. c. hier verstorbenen Herrn Kaufmann **Gustav Müller,** Inhabers der Firma **Gust. Ruhl Nachf.** hier, ersuche ich dessen Gläubiger hiermit, ihre Forderungen bis 20. huj. bei mir anzumelden, während ich gleichzeitig dessen Schuldner auffordere, die von ihnen dem Verstorbenen bezw. der Firma **Gust. Ruhl Nachf.** geschuldeten Beträge bis 20. huj. an mich zu bezahlen.
Leipzig, am 10. December 1890.
Der Rechtsanwalt:
Dr. O. Langbein,
Schützgasse 2, II.

Baumeister,
die einen im Rohbau bereits angefangenen Bau in einem Westvororte zur Fertigstellung übernehmen wollen, werden gebeten, ihre Adr. unter F. 40 in der Expedition d. Bl. abzug.

Die Fallsüchtigen zu Bielefeld
mit all ihren Freud- und Leidensgefährten, Krüppeln, Blinden, Lahmen, Blöden, Waisen und Heimathlosen — es sind in mehr als 50 Anstaltsgebäuden mehr als 2000 aus allen deutschen Gauen — erinnern alte und neue Freunde bescheidentlich, daß sie auch unter dem Weihnachtsbaum gern eine kleine Gabe finden möchten, und daß sehr viele unter ihnen Niemand auf Erden haben, der ihrer gedenkt, wenn es nicht solche sind, die das Wort verstehen: „Was ihr gethan habt einem dieser Geringsten, das habt ihr mir gethan." In ihrem Namen streckt der Unterzeichnete seine Hand aus und nimmt jede, auch die kleinste Gabe in Geld oder Naturalien dankbar an.
v. Bodelschwingh, Pastor.

Anst. Frau mit **3 kl. Kind.,** in Noth, bitt. um **Unterstützung.** Adr. d. u. „**Hilfe**" an **Heber's Ann.-Exped., L.-Neukadt,** zu l.

Wer beleiht Maschinen? Offerten von nur Selbstdarl. unter **F. 37** Exped. d. Bl.

Ich wünsche, um meinem stillen Leben geistige Anregung zu geben, Briefe mit einer ernsthaft gebildeten Person zu wechseln. Adr. sub F. 27 an die Expedition dieses Blattes.

E. Dame a. bess. Kr. w. e. f. **Verein** beizutreten. Adr. erb. Gutenbergstr. 6, II. r. Fr. St.

Am 30. November.
C. 120. Bittet d. Herr, der **schreibt** Liebe Frau unter F. L. 104 Café Hartmann b. 6 b. 7 beh. zu k. Bitte darauf Antwort unter derselben Adr.

---

8. 100. Hpflgd. wdr. f. l. verghd. geh., bitte geben Sie m. noch einmal Gelegenh., Sie z. spr., aber nicht d. d. Tagblatt, w. Ihn. es n. nur Dref. in Wdm. S.str. 8, **M.**

C. 212. Bitte Brief abholen.

N. Ihr l. Inserat gel. h. tr. z. Ihnen p. l. Schld. a. d. Mitgericht. M. Gert. H. Gel. n. m. geschr. h. ist er v. fr. dd. geb. ꝛc. Ich selbst h. wie. schr. l. Spr. ist m. d. höhe. nur nicht Sonntag, Mittw. ꝛc. vergebl. gem.

Der unterzeichnete Verein erlaubt sich, seine hochverehrten Ehrenmitglieder, seine lieben a. H., a. H., a. a. M., a. a. M. und Freunde zu seiner **Dienstag, den 16. December,** präcis 7 Uhr Abends im Krystallpalast stattfindenden
Weihnachtsbescheerung
ergebenst einzuladen.
Der Universitäts-Sängerverein zu St. Pauli.
Paul Goldberg, stud. jur., Secretair.

Chorgesangverein Ossian.
Heute Uebung Rest. Petersstr. 38, I. (Passage.

Schachgesellschaft „Augustea".
Freitag, den 12. December 1890, Abends 8 Uhr **Generalversammlung.**
Tagesordnung: Rechenschaftsbericht, Vorstandswahl. **Der Vorstand.**

60r Verein
Kranken-Casse gegründet 1825.
Unsere diesjährige
Generalversammlung
findet
Freitag, den 19. December,
Nachmittags 3 Uhr,
im Local des Mitgliedes Hrn. **A. Poucher,** Restaurant Wolkowski, Löhrstraße 7, statt.
Um zahlreiches und pünctliches Erscheinen bittet **der Vorstand des 60r Vereins.**

Leipziger Bicycle-Club
Heute Clubabend bei Kitzing & Holdig, Schloßgasse Nr. 22.

Radfahrer-Verein „Saxonia".
Heute Generalversammlung.
Anfang pünctl. ½9 Uhr.
Restaurant Seuf, Querstraße Nr. 32.

Bad-Eröffnung.

Morgen **Sonnabend** eröffne in meinem neuerbauten Grundstücke, in unmittelbarer Nähe der inneren Stadt,

9 Naundörfchen 9

eine der Neuzeit entsprechend erbaute und eingerichtete **Bade-Anstalt** unter der Firma:

Central-Bad.

Dieselbe steht unter bewährter Leitung und bitte ich ein geehrtes Publicum, mein Unternehmen durch recht zahlreichen Zuspruch gütigst unterstützen zu wollen.

Hochachtungsvoll
Oscar Kleeberg.

Einladung zum Winter-Abonnement
meines
Schwimm- und Bade-Bassin
für Schwimmer und Nichtschwimmer.

Das Bassin ist mit krystallklarem Brunnenwasser gefüllt und fortwährender Zu- und Abfluß.

Zufluß pro Stunde 45,000 Liter krystallklares Brunnenwasser.

Temperatur 20 Grad Réaumur.

Unterricht jederzeit für **Damen, Herren** und **Kinder.**

Preis für ein halbjährliches Abonnement ℳ 15.—.
" " " einvierteljährl. " " 7.50.

Für Herren täglich von Morgens 7 bis Abends 9 Uhr geöffnet mit Ausnahme der Damenbadezeit

Dienstag, Donnerstag, Sonnabend	Vormittag von ½9—½11 Uhr	**Montag, Mittwoch, Freitag**	von ½2—5 Uhr.

Einzelpreis für ein **Vollbad mit Douchen ℳ —.30.**
1 Dutzend Billets " 3.—.
5 " " " 12.—.

Gleichzeitig erlaube ich mir meine ebenfalls comfortablen, der Neuzeit entsprechenden **Wannen- und Cur-Bäder** (nach ärztlicher Vorschrift) zu empfehlen.
Die Abtheilung für irisch-römische und russische Dampfbäder wird in kurzer Zeit eröffnet werden.

Quittung
über erhaltene milde Gaben für die Wasserbeschädigten in Karlsbad.

Eingegangen sind:
Bei dem Comité durch den Sammelboten: Max Meyer 100 ℳ, Fritz Mayer 100 ℳ, Johann Batz 200 ℳ, Generalconsul Thieme 300 ℳ, Consul Schwabe 150 ℳ, Consul Offermann 100 ℳ, Commerzienrath Meißner 100 ℳ, Consul Becker 200 ℳ, Gielecke & Devrient 100 ℳ, Adolf Roßbach 100 ℳ, Carl Gebel 100 ℳ, Frau Consul Beckmann 100 ℳ, Oscar von Hofmann 100 ℳ, Commerzienrath Röder 100 ℳ, Geh. Commerzienrath Techt 300 ℳ, Frau Caroline Holberg 50 ℳ, C. F. Peters 100 ℳ, Gustav Rajoch 100 ℳ, Rechtsanwalt Moritz Mayer 50 ℳ, Consul Wilhelm Schmidt 100 ℳ, F. Bitzlechen 50 ℳ, Consul Göhring 100 ℳ, L. Staudnaum 60 ℳ, Präsident von Simson Exc. 100 ℳ, Professor R. Mayer 50 ℳ, Fischereimeister Köhler 10 ℳ.
Bei der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt: Dr. Lampadius 3 ℳ, Joseph Ullmann 50 ℳ, Paul B. 3 ℳ, Gl. Brand 5 ℳ, Justizrath Oehme 50 ℳ, Privatmann Weigel 50 ℳ, Wittwe C. W. Schmidt 20 ℳ.
Bei Herren Becker & Co.: H. Schobeck 50 ℳ, T. & P. Leipig 2.50 ℳ, R. M. A. M. B. 20 ℳ, Friedrich Gottfried 100 ℳ, Theodor Kühn 30 ℳ, J. M. 30 ℳ, T. v. R. Oesterreichisch-Ungarischer Hülfsverein 100 fl.
Bei der Expedition der Leipziger Zeitung: W. R. M. 7.50 ℳ, Dr. H. B. 20 ℳ, 1 Paquet Kleidungsstücke.
Bei der Expedition des Leipziger Tageblattes, K. Pola: Louise R. Lallemant 5 ℳ, ein kranker Student 50 ₰, Oberpostsecretair Beck 25 ℳ, Ungenannt 3 ℳ und 20 ℳ, R. B. Rest 30 ℳ, T. B. 1710 2 ℳ, M. R. 10 ℳ, M. E. R. 3 ℳ, Betriebsdirector Falkenstein 5 ℳ, F. Betterlein 5 ℳ, R. L. 1 ℳ, Geschwister Franke 5 ℳ, S. 1 ℳ, Frau Pastor Berger 100 ℳ, Dr. Kreußler 10 ℳ, Frau Hofrath S. 20 ℳ, Robert Hartmann 3 ℳ.
Zusammen: 2414.50 ℳ
300 fl.
1 Paquet Kleider.

Mit dem Ausdrucke des herzlichsten und innigsten Dankes wird die dringende Bitte um weitere gütige Zuwendungen verbunden besonders an diejenigen, welche Karlsbad die Wiederherstellung ihrer Gesundheit verschulden. **Das Comité.**

Sammelstellen:
Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt, Becker & Co., Leipziger Bank, Expedition der Leipziger Zeitung, des Leipziger Tageblattes und der Leipziger Nachrichten.

Königliche Hofkunsthandlung
Pietro Del Vecchio
Permanente Kunstausstellung
Leipzig, Markt 910.
Zu **Weihnachtsgeschenken** etc. vorzüglich geeignet:
Oelgemälde, Kupferstiche, Photographien, Prachtwerke etc.
Einrahmungen aller Art.
Kataloge gratis und franco.

Eisterstr. 42. „Thalia", Eisterstr. 42.
Religiöse Vorträge!
über d. Wiederkunft Christi u. die letzten Dinge d. Kirche **Freitag, den 12., und Montag, den 15. ds. Mts., Abends 8 Uhr.** Zutritt für Jedermann.

Polytechnische Gesellschaft,
Gewerbeverein für Leipzig.
Freitag, den 12. December, Abends 8 Uhr im Kaisersaale der Centralhalle.
1) Gewerblich-technische Vorlesungen. 2) Geschäftliches. 3) Fragekasten. 4) Aufnahme neuer Mitglieder.
Gäste willkommen.
Das Directorium.

Doppelt giebt, wer bald giebt!
Alle uns freundlichst zugedachten Gaben an **Geld, neuen und gebrauchten Kleidungsstücken, Spielzeug** und **Büchern** ꝛc. für unsere
Weihnachtsbescheerung für arme Kinder
bitten wir **möglichst bald** an uns gelangen zu lassen. Jede, auch die kleinste Gabe ist herzlich willkommen.
Redaction von Haus zu Haus.
Anny Wothe, Leßingstraße 4, part.

Kaufmännischer Verein.
Heute Freitag, 12. December 1890, Abends 8½ Uhr zweiter und letzter Vortrag des Herrn **Professor Dr. Schreiber, Director des städtischen Museums:**
Michelangelo Buonarroti.

Montag, 15. December a. c., Vortrag im Verein für Handelsgeographie und Colonialpolitik: Herr **Missionspfarrer Emil Schneider** über: **„Hawai und Mikronesien in handelspolitischer und wirthschaftlicher Bedeutung".**
Der Vorstand.

Kaufmännischer Verein.
Die Besitzer von Schuldverschreibungen unserer 4procentigen Hausbau-Anleihe vom Jahre 1875 werden gebeten, die neuen Zinsbogen gegen Rückgabe des Talons erster Serie auf unserem Bureau, **Schulstraße Nr. 3,** während der Stunden von 9 bis 1 Uhr Vormittags und 3 bis 6 Uhr Nachmittags in Empfang nehmen zu lassen.
Der Vorstand.

Singakademie. Heute Uebung im Saale der ersten Bürgerschule. Damen 7, Herren 8 Uhr.

Verein ehemaliger Realschüler
zu Leipzig-Reudnitz.
Zu dem **Sonnabend, den 13. December,** Abends ½9 Uhr im kleinen Saale der **„Drei Lilien"** stattfindenden **öffentlichen Vereinsabend,** verbunden mit einem Vortrag des Herrn Realschuldirector Dr. phil. **Theodor Gelbe** über
„die Würdigung der lateinlosen höheren Schulen",
erlaubt sich der Verein alle Gönner und Freunde ergebenst einzuladen. **D. V.**

Vereinigung für Fortbildungsschulwesen.
Zu der Sonnabend, den 13. December, Abends 8 Uhr Kramerstraße 4 stattfindenden Sitzung soll über die aus dem letzten Referat des Herrn Dir. Pache sich ergebenden Thesen beraten und Beschluß gefaßt werden.
Freunde der Sache sind willkommen. **Der Vorsitzende.**

Conservativer Verein.
Montag, den 15. December, Abends 8 Uhr Vereinssitzung im Wiegner'schen Gesellschaftshause, Schulstraße (früher Restaurant Trietschler).
Vortrag des Herrn **Fritz Bley,** Directors der Deutschen Pflanzen-Gesellschaft in Berlin, über:
„Deutsche Aufgaben in Ost-Afrika".
Die geehrten Vereinsmitglieder werden hierdurch zu zahlreichem Besuche ergebenst eingeladen. **Der Vorstand.**

Verein für Handelsgeographie u. Colonialpolitik zu Leipzig.
Montag, den 15. December 1890, Abends 8 Uhr
im großen Saale des Kaufmännischen Vereinshauses dahier
Vortrag des Herrn **Missionspfarrers Emil Schneider**
über:
Hawai und Mikronesien, ihre geschichtliche, handelspolitische und volkswirthschaftliche Bedeutung, nebst Schilderung von Land und Leuten, mit besonderer Berücksichtigung des deutschen Südseeschutzgebietes der Marschall-Inseln.

Gäste sind willkommen und werden namentlich die Mitglieder des **Kaufmännischen Vereins** und des **Vereins für Erdkunde** hierdurch freundlichst einladen. Der Vorstand.